

WIE KOMMEN SIE ZU ARBEITSASSISTENZ?

Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf erfahren auf unterschiedlichste Weise von der Arbeitsassistentenz.

Der einfachste Weg:

... kontaktieren Sie die
Arbeitsassistentenz-Berater:innen direkt
– die Kontaktdaten finden Sie auf
[www.neba.at/arbeitsassistentenz/
anbieterinnen](http://www.neba.at/arbeitsassistentenz/anbieterinnen)

...DAS ERGIBT
EIN STARKES NETZWERK



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ
ARBEITSASSISTENZ



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ
ARBEITSASSISTENZ

DEU

neba.at/arbeitsassistentenz

„Der Weg in den Beruf“

Jugend am Werk

Obere Donaustraße 21, Stiege 3, 1.OG
1020 Wien
T: 01 271 44 57-20
E: arbeitsassistentenz@jaw.at
www.jaw.at
FN 372597m



chance:
arbeitswelt
JUGEND AM WERK

Jugend am Werk Arbeitsassistentenz

Für Jugendliche bis zum 25. Geburtstag mit
> sonderpädagogischem Förderbedarf
oder Lernbeeinträchtigung
> einer psychischen, geistigen, körperlichen
oder sozial-emotionalen Beeinträchtigung

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Sozialministeriumservice, 1010 Wien
Babenbergerstraße 5

Konzeption & Design: CM Creative
Redaktion: Sozialministeriumservice

Fotos: Shutterstock

Druck: Riedeldruck, 2214 Auersthal

11/2025

NEBA ist eine Initiative des
Sozialministeriumservice



neba.at/arbeitsassistentenz



WARUM ARBEITSASSISTENZ?

Die Arbeitsassistenz unterstützt Menschen mit Behinderung/Benachteiligung zum Beispiel bei

- > der Arbeitsplatz- oder Lehrstellensuche und in der Einarbeitungsphase
- > bei der Abklärung beruflicher Perspektiven und Aufzeigen von Alternativen
- > zur Sicherung von Arbeitsplätzen und Bewältigung von Krisen

Unternehmen, die Menschen mit Behinderung/Benachteiligung beschäftigen oder beschäftigen wollen, unterstützt die Arbeitsassistenz zum Beispiel bei

- > Fragen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen
- > Unterstützung bei der Suche und Einstellung geeigneter Mitarbeiter:innen aus der Zielgruppe
- > der Lösung von Problemen in der Zusammenarbeit mit anderen Mitarbeiter:innen.

...FÜR EINEN ERFOLGREICHEN ARBEITSALLTAG

WAS IST ARBEITSASSISTENZ?

Arbeitsassistenz ist ein Dienstleistungsangebot für

- > Menschen mit Behinderung/Erkrankung, die erwerbstätig sind oder dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen mit einem Behinderungsgrad von mindestens 30 %,
- > Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf, mit Lernbehinderung oder mit sozialer und emotionaler Beeinträchtigung bis zum 25. Geburtstag und
- > Betriebe und Unternehmen, die diese Menschen beschäftigen bzw. bereit sind, diese einzustellen.

Die Arbeitsassistenz übernimmt eine Vermittler:innenrolle im Unternehmen.

Damit wird die langfristige berufliche (Re)Integration, gesundheitliche (Re)Habilitation und/oder Existenz gesichert.

...ARBEITSASSISTENZ IST KOSTENLOS UND FREIWILLIG

WIE LÄUFT ARBEITSASSISTENZ AB?

Nach einem **Erstkontakt** findet ein **Erstgespräch** statt. Es wird entschieden über

- > die Aufnahme in die Beratung oder Begleitung bzw.
- > eine Anbindung an andere unterstützende Maßnahmen

In der **Abklärungsphase** erfolgt u. a. die

- > soziale und berufliche Anamnese
- > Erarbeitung eines Begleitungsziels
- > Kontaktaufnahme mit dem:der Dienstgeber:in
- > Erstellung eines Neigungs- und Eignungsprofils

Es können danach alternative Möglichkeiten empfohlen und in die Wege geleitet werden (z. B. ein Arbeitstraining oder weitere Qualifizierungsmaßnahmen).

Die Arbeitsassistenz bietet vor allem Unterstützung bei der

- > Erlangung eines Arbeitsplatzes (z. B. aktive Arbeitsplatzsuche) und
- > Sicherung gefährdeter Arbeitsplätze

Die Arbeitsassistenz steht dem:der Arbeitnehmer:in auch in der Einarbeitungszeit (bis zu 3 Monate) zur Verfügung.

